

Zuchtziele in der Deutschen Riesenzucht

Die Steuerung der Zuchtrichtung muss elementare Aufgabe einer rassebezogenen AG sein. Das können wir als Clubzüchter nicht den sozialen Medien überlassen. Damit wir das erreichen können müssen wir folgenden Punkten klare Vorgaben machen:

- Präzise **Formulierung** des angestrebten, **optimalen Phänotyps** in den einzelnen Positionen, auf der Basis des Standards

- **Vermeidung** unerwünschter **Fehlentwicklungen** z.B. Fell- Ohrenlänge oder zu kurze nicht dem Riesentyp entsprechende Tiere

- Benennung und **Reduzierung** von unerwünschten **Fehlern** in den einzelnen Positionen

- Evt. **Orientierungshilfe** für **Preisrichter**

- Mindestanforderungen an Aufzuchtleistung, Vitalität und Gesundheit

- Erfahrungsberichte und empirische Ergebnisse zur **Vererbung** von **Fehlern** und **positiven Eigenschaften**

- Die **Ergebnisse** müssen **entwickelt**, in der **AG** Sitzung **vorgelegt**, **verabschiedet** und anschließend entsprechend **dokumentiert** werden.

Bisherige Aktivitäten

1. **Vorstellung** des Projektes (nur **D.R. wf**) auf der **letzten AG Tagung**. Genaue Beschreibung von Zielen und Vorgehensweise im verabschiedeten **Protokoll**. Verteilung an alle Clubs.

2. **Bildung von Untergruppen** für die einzelnen Positionen.
 - Th. Barke – Form
 - J. Sommer – Fell
 - A. Zachmann – Kopf + Ohr
 - H. Leitschuh – Farben

3. Einrichtung einer **WhatsApp-Gruppe**
 - Nur Züchter D.R.wf deutscher Clubs. Jeder interessierte Clubzüchter kann teilnehmen. Evt. Erweiterung auf andere Farbschläge
 - Gruppe noch unvollständig (aktuell nur bekannte Handynummern)
 - Ziel Unterstützung und fachlicher Austausch z.B. Fotos, Kommentare, Diskussion, Feedback

Welche Probleme haben sich bei der Umsetzung ergeben?

- Auf der **AG Tagung** kann auf Grund der Menge der Teilnehmer und der Zeit **keine Entwicklungsarbeit** geleistet werden!
- Es können **nur vorbereitete Ergebnisse** diskutiert und verabschiedet werden
- Die **Ergebnisse** müssen also **zwischen den Tagungen** erstellt werden
- Dazu gibt es bisher **keine Tradition und Kultur**. **Unterstützung** und Rückmeldung durch andere **Clubzüchter erfolgte** so gut wie **nicht**.
- **Ohne** Austausch und Unterstützung der anderen **Clubzüchter** mit **Bildmaterial** und konstruktiver Beiträgen ist **Entwicklung** zwischen den Tagungen allerdings **schlecht** möglich

Wie können wir in der Zukunft die Entwicklungsarbeit effektiver machen?

➤ **Verbesserung der Kommunikation**

AG -> Vorsitzende -> Clubmitglieder

Clubmitglieder -> Vorsitzende -> AG

**AG Arbeit sollte in den Clubversammlungen
Thema sein**

➤ **Geeignete Plattform** des Austausches Email/ WhatsApp. Aufnahme aller interessierten Mitglieder

➤ **Bessere Nutzung von Schauen** zur Erstellung von **Bildmaterial**. Züchter sollten sich aktiv beteiligen.

➤ **Verantwortliche für andere Farbenschläge** benennen